Hausmitteilung

Dresden.

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

☐ vertraulich

GZ: (OB) 15

Dissidenten-Fraktion
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Michael Schmelich

Datum: 30. MAI 2023

Fehlende Transparenz des Oberbürgermeisters bei den Vonovia-Verhandlungen
mAF0193/23

Sehr geehrter Herr Schmelich,

Ihre oben genannte Anfrage aus der Stadtratssitzung vom 20. April 2023 beantwortete ich wie folgt:

„Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 15.7.2022 Folgendes beschlossen:
„Die kommunale Wohnungsbaugesellschaft Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG (WiD) zu beauftragen, Verhandlungen mit Vonovia zum Erwerb von bis zu 3.000 Wohnungen aufzunehmen und alle damit zusammenhängenden Prüfungen im Rahmen einer Due Diligence (insbesondere: technische, betriebswirtschaftliche sowie rechtliche und steuer rechtliche Prüfung/Bewertung) durchzuführen und ein darauf aufbauenden Businessplan inklusive Organisations- und Finanzierungskonzept zu erstellen. Das Verhandlungsergebnis einschließlich des Businessplans ist dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen."

Ferner hatte der Stadtrat beschlossen:
„Der Oberbürgermeister wird beauftragt,
a) frühzeitig für Transparenz zu sorgen, wie die Finanzierung des Ankaufs der 3.000 Wohnungen erfolgen soll,
b) regelmäßig über den Fortgang der Verhandlungen im Stadtrat zu berichten,
c) halbjährlich im Ausschuss Soziales und Wohnen über den Stand der Umverteilung der Belegungsrechte zu berichten."

In einer Beschlusskontrolle vom 23. Januar 2023 informierte der OB darüber, dass mit der Vonovia AG „ein Übergang der am Ende in Frage kommenden Wohnungen zum September 2023 erfolgen soll."

In derselben Beschlusskontrolle kündigte der OB an, dass zur Erfüllung des Stadtratsbeschlusses im 1. Quartal 2023 eine umfassende Berichterstattung im federführenden Ausschuss für Soziales und Wohnen sowie dem Finanzausschuss erfolgen solle.
Ich frage daher den Oberbürgermeister:

1. **Warum wurden die Beschlüsse des Stadtrates zur Transparenz und der Unterrichtung der zuständigen Ausschüsse nicht erfüllt?**

2. **Wie will der Oberbürgermeister die Erfüllung der (laut Beschlusskontrolle) mit der Vonovia getroffenen Vereinbarung eines Abschlusses der vorgesehenen Käufe bis September 2023 realisieren und wann soll der Stadtrat in welcher Form involviert werden?"**

In der Beschlusskontrolle vom 23. Januar 2023 hatte der Oberbürgermeister den Stadtrat über den aktuellen Sachstand des laufenden Prüfverfahrens zum Ankauf von bis zu 3.000 Wohneinheiten berichtet. Unter anderem darüber, dass die Vorsondierung abgeschlossen wurde und sich nunmehr auf Basis des Ergebnisses der Vorauswahl, das heißt der rund 3.500 Wohnungen sich ein tiefergehendes Prüfverfahren anschließt und hierfür Ausschreibungen für die externe Begleitung der betriebswirtschaftlichen und technischen Prüfung parallel vorbereitet und initiiert wurden. Die Gutachter konnten entsprechend noch im ersten Quartal 2023 vertraglich gebunden und die Arbeit unverzüglich aufgenommen werden.

Das tiefergehende Prüfverfahren, welches unter einer - mit Vonovia vereinbarten - besonderen Vertraulichkeit und in Federführung der kommunalen Wohnungsbaugesellschaft WiD durchgeführt wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen.

Der wesentliche Teil der Prüfung soll bis Ende Juni 2023 abgeschlossen werden. In Abhängigkeit des Finanzierungskonzeptes und sich daraus ergebende Bankengenehmigungsprozesse wird der weitere Zeitplan (unter anderem auch für die Entscheidungsvorlage für den Stadtrat) konkretisiert.

Über den Projektzwischenstand und das weitere Vorgehen wird Sie der Oberbürgermeister entsprechend im Laufe des zweiten Quartals 2023 informieren. Eine Zwischeninformation zum Projektstand wird der Oberbürgermeister Ihnen im nächsten dafür federführenden Ausschuss für Finanzen am 2. Mai 2023 geben.

Darüber hinaus wurden Ihnen im Rahmen der beantragten und derzeit laufenden Akteneinsicht entsprechende Unterlagen zum aktuellen Verfahrensstand zu Ihrer Einsichtnahme bereitgestellt.

<u>Nachfrage:</u>

„Vielen Dank. Gestatten Sie mir eine Nachfrage. Ich habe konkret vorgelesen, was der Stadtrat beschlossen hat und in welcher Form die Transparenz zu erfolgen ist. Dass das natürlich leider mit Ihrer Antwort nicht so gewährleistet ist. Aber, es knüpft sich dann die direkte Frage an. Wenn Sie sagen, bis Ende Juni sei diese vertiefte Prüfung erforderlich, heißt das konkret, dass der mit der VONOVIA vereinbarte Zeitplan mit einem Abschluss, der Käufe bis September auch völlig unrealistisch wird, wenn der Stadtrat noch in geeigneter Form zu involvieren ist."

...

Wie bereits in der vorangegangenen Antwort erwähnt, wird der Zeitplan noch konkretisiert werden. Der Stadtrat soll vor der Sommerpause entsprechend informiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.
Dirk Hilbert